



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

Sternstunden der Archäologie hautnah erleben: „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ in Frankfurt

Der Grabschatz des Tutanchamun zählt zu den bedeutendsten Entdeckungen der Archäologie. Seit dem Jahr 1922, als Howard Carter das Grab im Tal der Könige entdeckt hat, ist die Faszination, die von den tausenden Grabbeigaben, den goldenen Särgen und Schreinen, den Masken und dem Schmuck des Königs ausgeht, ungebrochen.

Den historischen Moment und die Geschichte der Entdeckung des Grabschatzes stellt die Ausstellung „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ in einem monumentalen Gesamtzusammenhang mit 1.000 Repliken lehrreich und unterhaltsam dar. Seit der Premiere in Zürich im Frühjahr 2008 haben 2,5 Millionen Besucher eine der größten Tourneeausstellungen unserer Zeit in elf europäischen Städten gesehen, unter anderem in München, Hamburg, Madrid, Budapest, Dublin, Brüssel und zuletzt in Köln. „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ wird ab dem 19. November 2011 im HÖRZU WISSEN FORUM, einer eigens für die Ausstellung errichteten Halle, auf dem Areal Mainzer Landstraße/Güterplatz in der Frankfurter Innenstadt gezeigt. Auf diesem Platz im Herzen Frankfurts war bereits die erfolgreiche „Gigasaurier“-Ausstellung des Senckenberg Naturmuseums zu sehen.

Virtuelle Archäologie auf 4.000 Quadratmetern

In Frankfurt wird für „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ erstmals eine temporäre, mobile Museumshalle errichtet, die die hohen Ansprüche modernster Ausstellungspräsentation erfüllt. Dort erwartet die Besucher auf einer Fläche von 4.000 Quadratmetern „virtuelle Archäologie“, denn die Ausstellung bringt zusammen, was selbst in Ägypten nur getrennt zu sehen ist: Das Grab im Tal der Könige mit seinen Wandmalereien ist heute bis auf den mittleren Sarg ausgeräumt. Als übervolle Schatzkammer lebt es nur noch auf den exzellenten Fotos des Expeditionsfotografen Harry Burton weiter, die längst in das kollektive Bildgedächtnis Eingang gefunden haben. Die vielen Objekte des Grabschatzes sind heute im Museum in Kairo und in geringer Anzahl auch immer wieder weltweit in Sonderausstellungen zu sehen.

„Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ bietet erstmals die Gelegenheit, das Grab dreidimensional in seiner originalen Fundsituation zu besichtigen. Die Grabbeigaben wurden von ägyptischen Kunsthandwerkern in Abstimmung mit den wissenschaftlichen Leitern der Ausstellung detailgetreu nachgebildet – sie sind in ihrer größtmöglichen Vollständigkeit weltweit einmalig. Dazu gehören Nachbildungen aller berühmten Objekte:

Eine Produktion von
SEMMELE CONCERTS GMBH
Am Mühlgraben 70
95445 Bayreuth
Fon: 0921/ 74600 0
Fax: 0921/ 74600 769
E-Mail: info@semmel.de

Pressekontakt national
MEDIENBÜRO RASCH
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Fon: 040/ 87 87 919 00
Fax: 040/ 87 87 919 29
E-Mail: info@jr-pr.de

Pressekontakt Frankfurt
SEMMELE CONCERTS GMBH
Hafenstr. 49
68159 Mannheim
Fon: 0621/ 156 60 85
Fax: 0621/ 156 69 61
E-Mail: jarecki.karolina@semmel.de



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

drei der vier Schreine, alle drei Särge, der Sarkophag, alle größeren Mobiliarstücke, ein vollständig zusammengebauter Streitwagen und hunderte kleinerer Gegenstände.

Wissenschaftlich fundiertes Edutainment

Den ersten Ausstellungsteil bildet eine geschichtliche Einführung in die Kultur des Alten Ägypten und die Zeit Tutanchamuns, gefolgt von der Rekonstruktion von drei Grabkammern. Auf diese Weise ist es das erste Mal seit der Entdeckung des Tutanchamun-Grabes im Jahr 1922 möglich, den Schatz in originaler Aneinanderreihung und Anordnung in den verschiedenen Kammern des Grabes gleichsam wieder zu entdecken. Im zweiten Ausstellungsteil geben die Repliken der einzelnen Objekte den Besuchern die Möglichkeit, sich intensiv mit dieser so faszinierenden Hinterlassenschaft des Alten Ägyptens auseinanderzusetzen. Hier bilden die großen, vergoldeten Schreine aus der Sargkammer des Königs den Mittelpunkt: Aufgereiht wie in einer gewaltigen Magistrale werden die Schätze ausgehend vom äußeren Schrein über die Särge bis hin zur berühmten Goldmaske präsentiert. Eine kühne Idee von Ausstellungsarchitekt Rainer Verbizh, die den Besuchern ein ehrfurchtgebietendes, einzigartiges Erlebnis vermittelt. 90 Minuten dauert ein Rundgang. Wer alles genau sehen und lesen will, kann gut drei Stunden in der Ausstellung verbringen. Filme, umfangreiche Texte und Grafiken sowie eine integrierte Hörführung vertiefen die Betrachtung der Exponate und leiten die Besucher wie in einem Stationendrama nach und nach in das Thema ein und zu den Höhepunkten hin.

Der Zauber des authentischen Gesamtbildes

Die Ausstellung möchte vermitteln, wie faszinierend es sein kann, mit Hilfe von sorgfältig gearbeiteten Repliken einen Eindruck wiederzugewinnen, der bisher nur in zweidimensionalen Schwarzweiß-Fotografien oder malerischen Rekonstruktionen nacherlebt werden konnte. Hier geht es also weniger um die Originalität und die Authentizität der Objekte als vielmehr um den Zusammenhalt beziehungsweise die Dokumentation eines vor Jahrtausenden zusammengestellten Grabschatzes, der von den Ausgräbern in seine Einzelteile zerlegt, inventarisiert und in verschiedenen Depots, Vitrinen und Schaukästen eingelagert wurde. Diesen Zusammenhalt wiederzufinden, ist eine der faszinierenden Herausforderungen, der sich die Ausstellung mit Erfolg stellt.

Zur Verwirklichung der Idee war der Einsatz von Repliken im Hinblick auf den Denkmalschutz der fragilen Originale unumgänglich. Die wertvollsten Stücke, wie die weltberühmte Totenmaske, dürfen das Land am Nil bereits seit den 1980er Jahren nicht mehr verlassen. Im Ergebnis ermöglicht „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“

Eine Produktion von
SEMMELE CONCERTS GMBH
Am Mühlgraben 70
95445 Bayreuth
Fon: 0921/ 74600 0
Fax: 0921/ 74600 769
E-Mail: info@semmel.de

Pressekontakt national
MEDIENBÜRO RASCH
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Fon: 040/ 87 87 919 00
Fax: 040/ 87 87 919 29
E-Mail: info@jr-pr.de

Pressekontakt Frankfurt
SEMMELE CONCERTS GMBH
Hafenstr. 49
68159 Mannheim
Fon: 0621/ 156 60 85
Fax: 0621/ 156 69 61
E-Mail: jarecki.karolina@semmel.de



SEIN GRAB UND DIE SCHÄTZE

einem breiten Publikum den Zugang zu der faszinierenden Welt der Pharaonen, ohne die Jahrtausende alten Originale zu gefährden.

Ein konsequent ganzheitlicher Ansatz

Das hochkarätige wissenschaftliche Begleitprogramm vervollständigt das ganzheitliche Konzept. Teil der kontinuierlichen Weiterentwicklung ist die permanente Integration des aktuellen Kenntnisstands der Forschung. Renommierete Ägyptologen und Spezialisten aus den Fachbereichen Medizin und Genetik geben Interessierten in Vorträgen Einblick in die Hintergründe der altägyptischen Kultur und setzen neue Impulse für einen wissenschaftlichen Diskurs.

Aus dieser Zusammenarbeit entstand gemeinsam mit Dr. Jaromir Malek, als Kurator des Archivs des Griffith Institutes in Oxford verantwortlich für den Nachlass von Howard Carter, eine weltweit einzigartige Ausstellung über den Grabentdecker. In Addition erwarten die Besucher in Frankfurt eine Inszenierung der Öffnung der Sarkkammer und der anschließenden Bergung der goldenen Schreine. Die neu konzipierte, von Werner Biermann verfasste Hörführung vermittelt Lebendigkeit und atmosphärische Dichte. In verteilten Rollen geben Erzähler (Christian Schult), Ägyptologin (Mechthild Grossmann) und Entdecker Howard Carter (Neal Wach) abwechslungsreich Einblicke in die Bedeutung der einzelnen Grabschätze.

Über die Produktion

Die Ausstellung ist eine Produktion der Semmel Concerts GmbH, einem Tochterunternehmen von Europas führendem Ticketvermarkter CTS Eventim AG. Semmel Concerts ist einer der marktführenden Veranstalter und Produzenten im deutschsprachigen Raum. Die Ausstellung geht auf eine Idee der Hamburger Projektentwickler Paul Heinen und Wulf Kohl zurück und wurde vom Ausstellungsarchitekten Rainer Verbizh gestaltet, der nach wie vor ein für jeden Ausstellungsort angepasstes Design entwickelt. Die wissenschaftliche Leitung und laufende Betreuung liegt in den Händen der deutschen Ägyptologen Dr. Martin von Falck und Dr. Wolfgang Wettengel. Der Weltpremiere in Zürich im März 2008 folgte eine bis heute laufende Tournee durch sieben europäische Länder. Drei identische Schwwesterausstellungen sind aktuell parallel auf Reisen. Asienpremiere feierte „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ im Oktober 2011 in Seoul.

Eine Produktion von
SEMMELE CONCERTS GMBH
Am Mühlgraben 70
95445 Bayreuth
Fon: 0921/ 74600 0
Fax: 0921/ 74600 769
E-Mail: info@semmel.de

Pressekontakt national
MEDIENBÜRO RASCH
Rödingsmarkt 52
20459 Hamburg
Fon: 040/ 87 87 919 00
Fax: 040/ 87 87 919 29
E-Mail: info@jr-pr.de

Pressekontakt Frankfurt
SEMMELE CONCERTS GMBH
Hafenstr. 49
68159 Mannheim
Fon: 0621/ 156 60 85
Fax: 0621/ 156 69 61
E-Mail: jarecki.karolina@semmel.de